Amtliche Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.

Die öffentlichen unentgeltlichen Schutzpocken-Impfungen in der hiesigen Stadt beginnen unter Leitung des Königlichen Kreisphysikus, Sanitätsrath Dr. Risel am Mittwoch den 1. Mai cr. um 3 Uhr Nachmittags in dem Turnsaale der Bürgerschule in der Oleariusstraße Nr. 7 und werden regelmäßig jeden Mittwoch und Sonnabend in dem vorgenannten Lokale zu der gedachten Zeit fortgesetzt.

Bemerkt wird zugleich, daß

1. aus einem Hause, in welchem ansteckende Krankheiten, wie Scharlach, Masern, Diphtheritis, Croup, Keuchhusten, Flecktyphus, rosenartige Entzündungen, oder die natürlichen Pocken herrschen, Impflinge zum allgemeinen Impftermine nicht gebracht werden dürfen, daß
2. Kinder zum Impftermine mit reingewaschenem Körper und mit reinen Kleidern gebracht werden müssen, sowie daß
3. auch nach dem Impfen auf möglichst große Reinhaltung der Impflinge zu sehen ist, und
4. jeder Impfling acht Tage nach erfolgter Impfung, also an dem darauffolgenden Mittwoch oder Sonnabend zu der festgesetzten Stunde zur Revision gestellt werden muß, widrigenfalls die Impfung als ungeschehen angesehen wird und ein Pocken-Impfschein nicht ertheilt werden kann.

Sollte ein Kind am Tage der Nachschau wegen erheblicher Erkrankung, oder weil in dem Hause eine ansteckende Krankheit herrscht, nicht in das Impflokal gebracht werden können, so haben die Eltern oder deren Vertreter dieses spätestens am Terminstage dem Impfarzt anzuzeigen.

Halle a/S., den 25. April 1895.

Der Magistrat.

Bekanntmachung.

Die **Grasnutzung** in den Gräben und auf den Böschungen der in die Unterhaltung der Stadt Halle a/S. übergegangenen Chausseestrecken und zwar:

a) auf der Halle-Weißenfelser Chausseestrecke von Stations-Nummer 2, 9 (Friedenstraße) bis Stations-Nummer 4, 6 + 75, jedoch auf der Ostseite mit Ausschluß der Straße von Station 3, 0 + 85 bis 3, 2 + 50, woselbst das Krankengenesungshaus „Bergmannstrost“ erbaut ist;

b) auf der Halle-Treuenbrietzener Chausseestrecke von Stations-Nummer 1, 4 bis 1, 5 + 79 und 1, 6 bis 1, 8;

c) in der Halle-Delitzscher Straße von Stations-Nummer 1, 1 (Freiimfelder Straße) bis zu Stations-Nummer 1, 7 + 62;

d) in der Halle-Dessauer Straße von Stations-Nummer 0, 0 bis 4, 3 + 17 (Hallesche Flurgrenze)

soll auf die Nutzungsjahre 1895/97 unter den im Termine bekannt zu machenden Bedingungen öffentlich meistbietend verpachtet werden.

Es ist hierzu Termin auf

Sonnabend den 4. Mai d. Js. Vormittags 10 Uhr

im **Stadtsekretariat** — Zimmer Nr. 30 — angesetzt, zu welchem Reflektanten eingeladen werden.

Halle a/S., den 27. April 1895.

Der Magistrat.
Staude.

Bekanntmachung.

Durch Beschluß beider städtischen Behörden sind mit Zustimmung der Polizei-Verwaltung unter Aufhebung der entgegenstehenden bisherigen Fluchtlinien- und Höhenlage-Festsetzungen für die durch das ehemalige Reitbahngrundstück zwischen Große Ulrichstraße und Paradeplatz herzustellenden Straßenanlagen **neue Baufluchtlinien nebst Höhenlage** festgesetzt worden.

Gemäß § 7 des Gesetzes vom 2. Juli 1875 wird dies hierdurch mit dem Bemerken zur öffentlichen Kenntniß gebracht, daß der bezügliche Fluchtlinien- und Höhenlageplan in der Magistrats-Haupt-Registratur — Zimmer Nr. 10 des Rathhauses — zur Einsicht ausliegt und daß Einwendungen gegen denselben innerhalb einer vierwöchentlichen Ausschlußfrist bei uns anzubringen sind.

Halle a/S., den 24. April 1895.

Der Magistrat.
Schmidt.

Durch Beschluß beider städtischen Behörden sind mit Zustimmung der Polizei-Verwaltung unter Aufhebung der bisherigen entgegenstehenden Straßen- und Baufluchtlinien-Festsetzungen für die nachbezeichneten, den Nannischen Platz umgebenden Eckgrundstücke, nämlich Lindenstraße 84, Liebenauer Straße 1, Wörmlitzer Straße 1, Steinweg 30 **neue Baufluchtlinien** festgesetzt worden.

Gemäß § 7 des Gesetzes vom 2. Juli 1895 wird dies hierdurch mit dem Bemerken zur öffentlichen Kenntniß gebracht, daß der bezügliche Fluchtlinien-Plan in der Magistrats-Haupt-Registratur — Zimmer Nr. 10 des Rathhauses — zur Einsicht ausliegt und daß Einwendungen gegen denselben innerhalb einer vierwöchentlichen Ausschlußfrist bei uns anzubringen sind.

Halle a/S., den 25. April 1895.

Der Magistrat.
Schmidt.

Zwangsversteigerung.

Donnerstag den 2. Mai cr. Nachmittags 2 Uhr versteigere ich in **Schladebach** bei **Kötschau** (Sammelplatz Gasthof zum Lämmchen):

1 Bienenhaus mit **15 Stöcken,**
20 Ctr. Kartoffeln,
8 Sack Hafer,
2 Sack Erbsen und
1 Kalb (Absetzer)

öffentlich meistbietend gegen Baarzahlung. **Ficke,** Gerichtsvollzieher, **Lützen.** (ar

Auction.

Montag den 6. Mai cr. Vormittags 11 Uhr sollen in der **Henscheune** des Hrn. Dr. **Alty** am Schachtberg zu **Löbejün** veränderungshalber folgende Gegenstände öffentlich meistbietend verkauft werden:

1 fast neuer Landauer, 1 naturfarbener Selbstfahrer Phaeton, 1 Jagdwagen, 1 Rennschlitten, Schlittengeläute, verschiedene Kutsch- und Ackergeschirre, 2 Leiterwagen, Pflüge, Eggen, Krümmer, Walze, eiserne Nachharke, Jauchenfaß und Jauchenpumpe, Dreschmaschine mit Zub., Häckselschneidemaschine für Göpelbetrieb, Reinigungsmaschine, Rübenmühle, Kleereiter, Decimalwaage mit Gewichten, Sandsieb, Leitern und verschiedene andere Wirthschafts- u. Hausgeräthe, sowie einige Möbel, 25 Hühner, 1 Hofhund (Ulmer Dogge), eine Partie Pferdedünger.

J. A.: **F. Göschke.** (f

Bäckerei-Grundstück

in Merseburg mit neu erbautem Backofen soll recht bald **verkauft** oder **verpachtet** werden. (ad

Nähere Auskunft ertheilt
Fried. M. Kunth, Merseburg.

Jagdverpachtung.

Die **Jagd** der Gemeinde **Görzig** (Kreis Cöthen in Anhalt), welche sich fast unmittelbar an die Station Weissandt anlehnt, soll **Sonnabend den 4. Mai d. J. Vormittags 11½ Uhr** im Gruhn'schen Lokale hierselbst auf weitere 12 Jahre öffentlich verpachtet werden.

Görzig, den 19. April 1895.

Der Gemeindevorstand.
Franz Hohmann. (ad

Wohn- und Geschäftshaus-Verkauf.

Ich beabsichtige mein in Ronneburg (Herzogthum Sachsen-Altenburg) in bester Geschäftslage belegenes, vor 20 Jahren ganz neu und massiv in französischem Mansardstyl erbautes **Wohn- und Geschäftshaus,** in welchem über 50 Jahre lang **Schnittwaaren-, Modewaaren- und Confektionsgeschäft** mit stets bestem Erfolg betrieben wurde, wegen andauernder Krankheit baldigst zu verkaufen. Dasselbe enthält im Parterre großen, geräumigen, hohen Verkaufsladen mit zeitgemäß eingerichteten großen Schaufenstern, anstoßend großen, hellen Niederlagsraum, 3 Zimmer, 1 Küche. In den Etagen befinden sich 8 Zimmer, 1 Küche, 1 Badezimmer, gr. verschließb. Vorsaal, 4 Kammern u. großen Bodenraum. Im Erdgeschoß 1 Waschhaus, 3 Keller. Gas- und Wasserleitung im Erdgeschoß, Parterre und Etage. Der größte Theil des Kaufpreises kann auf dem Besitzthum stehen bleiben. Event. bin ich auch bereit, das Grundstück zu verpachten. **Otto Trautluft,** Ronneburg. (ad

Materialwaaren-Geschäft

in lebhafter Straße **Bernburgs** für 13,000 ℳ **sofort zu verkaufen. Offerten unter P. 18 postlagernd Bernburg.** (ad

Billiger Gasthof

in Halle, „**Weisses Ross**“, Geiststraße,

kommt **am 2. Mai** beim hiesigen Gericht zur **Zwangsversteigerung** und wird für die **erste Hypothek** zu erstehen sein.

Reflectanten wollen sich **vor dem Termine** wenden an: (s

M. Oberlaender, Bank-Commission, **Kaulenberg 1.**

Landgut, (ad

alter Familiensitz, 30 Min. p. Wagen von bedeutendster Stadt Nordwestdeutschlands, wegen Todesfall preiswürdig zu verkaufen. **Nachweislich höchste Rentabilität** u. Verwerthung aller Produkte. Namentlich Milchverkauf des sehr großen Rindviehstapels. Fruchtbarer Boden in bester Cultur. Alte Weiden. Gebäude u. Inventar neu u. vorzüglich. Ausgedehnter Park, Wasserleitung ꝛc. Größe 300 Hektar. Forderung ℳ 470,000. Anzahlung nach Uebereinkunft. Offerten unt. W. R. an **G. L. Daube & Co.,** Hannover erb.

Sichere Brodstelle.

Ein im besten Zustande befindliches **Material- u. Produkten-Geschäft,** Umsatz über 16000 Mk., ist sofort zu **verkaufen** und 1. Juli zu übernehmen.

Nähere Auskunft ertheilt
Hermann Bergner, Bitterfeld.

Schlossereiverkauf.

Im Saalkreis ist eine alte Schlosserei sofort zu verkaufen. Auskunft giebt **J. Nagel,** Stellmachermeister, Halle a/S., Bahnhofstr. 5.

Ein **älteres Materialwaaren-Geschäft,** mit **Hausgrundstück** am **Markt** einer Kreisstadt v. 10,000 Einw., **gut eingerichtet und geführt,** wegen Kränklichkeit des Besitzers sofort verkäuflich. Zur Uebernahme 5—6000 ℳ erforderlich. Prima Referenzen werden ertheilt und verlangt. Offerten unter 813 V. in der Exped d. Zeitung erb. (ar

Gasthofs-Verkauf.

Ein feiner Gasthof in kleiner Stadt, an der Bahn gelegen, mit **Logis** u. großem **Concertgarten,** ist wegen Todesfall sofort zu verkaufen. Zum Ausschank gelangt fast ausschließlich **Bayrisches Bier,** 4/10 Liter 25 Pfg Anzahlung gering. Offerten sub H. F. 1060 an die Annoncen-Expedition von **J. Barck & Co.** in Halle a/S. erb. (ad

Conditorei und Café

(ff. Bestellg.), in gr. Stadt, Umsatz 34,000 ℳ, Anz. 10,000 ℳ, zu verkaufen. Offerten an **R. Julius,** Conditorei, Halberstadt. ar)

Ein sehr schönes Wohnhaus in Cöthen mit Fabrikräumen,

angenehme Lage, sehr billiger Preis, coul. Bedingungen, **sofort verkäuflich.** Anfragen unter S. 1000 postlagernd **Cöthen in Anh.** erbeten. (ad

In einem Orte bei Gera (Reuß), habe ich dicht am Bahnhofe ein **Geschäftsgrundstück** zur Verkaufsvermittelung im Auftrage, worin seit dreißig Jahren Holz- und Kohlengeschäft mit großem Umsatz an sichere Kundschaft betrieben wird; Preis inclusive sämmtlichem Inventar 28,000 ℳ. Offerten Nr. 1639 erbittet **F. Schiller,** Halle a/S., Mansfelder Straße 55. I. (r

Günstig. Hof-Verkauf!

in schön. Geg., unw. **Hamburg,** an **Chaussee u. Bahn,** mit **440** Mrg. lehmigen **Weizenbod.,** wov. **36** Mrg. zweisch. Rieselwiesen, **24** M. Laubholz, gut. hofmäß. Gebäud., soll Abtheil. halb., m. d. werthv. Inv., **10** Pf., **60** St. schw. Hauptvieh ꝛc. (Milcheinnah. ca. **ℳ 9—10,000**) f. d. **billig. Preis** v. **ℳ 145,000** m. 1/3 Anz. verk. werden. Näh. d. **L. A. Ehrich,** Hamburg, Weidenstieg 4. (ad

Günstigste Etablir.-Gelegenheit bietet sich Herren der Branche. Ein am Königsplatz in Leipzig geleg., rentabl., bestrenomm. **Tuchgeschäft** mit besserer Kundschaft ist wegen Todesfalls preisw. zu verk. Zur Uebernahme erford. ca. 12,000 ℳ Adr. an **Rob. Schlenstedt,** Leipzig, Kl. Fleischergasse 6, III. (ad

Baustelle

in guter Lage, an der Reilstraße, Nähe der Kaserne, preiswerth zu verkaufen. Offerten unter **810 S.** an die Expedition dieser Zeitung erbeten. (r

900,000 Mark

zu 3½—3¾ %, lange Jahre fest, auch in kleinen Summen auf **gute** Hypotheken auszuleihen. Off. sind mit der Aufschrift 743 X. an die Expedition dieser Ztg. zu senden.

30—35,000 Mark

auf I. sichere Stelle per sofort oder 1. Juli auf ein Grundstück in vorzüglicher Lage **zu leihen gesucht.** Off. unter 816 Z. an die Exped. d. Ztg. (d

1,000,000 Mark
Institutsgelder
à 3½ % (d
auf **Acker** auszuleihen durch
Ernst Haassengier & Co.,
Bankgeschäft, Halle a/S.

Eine Hypothek von **5000 Mark** wird von einem pünktl. Zinsz. gesucht. Off. unter Ff. 617 an die Exped. d. Ztg.

12,300 Mk. auf 1. Hypothek zum 1. Juli **auszuleihen.** Offerten unter Nn. 624 an die 2. Exped. d. Ztg. erb.

8—10,000 Mk. werden von einem pünktl. Zinszahler gesucht. Off. unter Bb. 195 an die 2. Exped. d. Ztg. erb.

Bäckerei nebst Laden u. Wohnung per sofort zu verpachten Steinweg 13. (s

Laden

mit **Ladenstube** und **Wohnung,** ev. **Niederlage** und **Keller** sofort oder später zu verm. **Schmeerstr. 17.** (s

In meinem Grundstück **Leipzigerstraße 56** ist ein

Laden,

mit oder ohne Wohnung, zu verm. (s
Carl Lüttig, Halle.

Ein Laden mit **Wohnung** und **Werkstatt per sofort zu verm.,** auch passend für **Contor** u. **Niederl.**
Carl Reisse,
Franckestraße 14 am Riebeckplatz.

Schmeerstraße 22, Nähe Markt, **Laden** mit Contor und Niederlage, auch Wohnung, 1. Oktober oder früher zu verm. Näh. **Gr. Steinstr. 10,** p. (d

Laden zum Viktualien-Geschäft mit Wohnung vm. 1./7. Wörmlitzer Str. 5, p.

Sofort zu vermiethen
120 □m Stallung, Boden und Hofraum **Friesenstraße 14.**
Zu erfragen 1 Treppe rechts. (r

Gr. helles Zimmer, gut passend als **Büreau,** mit separ. Eingang, mit oder ohne Niederlage, Pferdestall **sofort zu vermiethen Lindenstraße 70.** (r

Schmeerstraße 17

freundl. Wohnung, 2 St., K., K. u. Zubehör mit Garten, **1. Juli zu vermiethen.** Preis 250 Mk. (s

Gr. Steinstr. 74

ist die **getheilte 3. Etage** zu vermiethen und 1. Juli oder 1. Okt. zu beziehen. **Carl Steckner.** (s

Freundl. Wohnung f. 330 Mark sofort zu verm. Georgstr. 3.

Weidenplan 2

3. Etage, 3 St., K., K., Zub., zu vermiethen und 1./7. zu beziehen. (r

Wohnung für 300 Mark sofort oder Juli Ankerstraße 12 bei Reiche. (r

V. Vereinsstr. 11 kl. Wohnung, bestehend aus 2 Stuben, großer Kammer, Küche und Zubehör, Todesfall halber zum 1. Juli zu vermiethen. Preis 270 ℳ. Gesunde, schöne Lage.

Parkstraße 5

eine halbe Etage zu vermiethen.

Hochherrsch. Wohn., 8—10 Z. m. Garten, Nähe des Mühlwegs, 1. Juli od. später zu verm. Näh. Jägerplatz 7.

Wohnung, 2 Stub., K., K. u. Zub., 1./7. zu vermiethen Mittelstr. 21, II.

Eine **Wohnung,** 40 Thlr., zu vermiethen **Bechershof 9, 1 Tr.** (r

Bahnnähe 2 Stuben, K., K. und Stube, K., K. **Streiberstraße 33.**

Mansfelder Str. 60

herrschaftliche 2. Etage sofort oder später zu vermiethen.
Louis Fritsch. (r

Hofwohnung, St., K. und K., zum 1. Juli zu vermiethen
Mansfelder Straße 60. (r

3 St., 2 K., K. u. Zub. z. 1./7. zu verm. Barfüßerstr. 9 im Laden.

Burgstraße 1, II. Freundliche Wohnung, 3 Zimmer, nach vornheraus, mit reichl. Zubeh., **1. Juli zu vermiethen.** (s

In schönster Lage der Stadt,

Alte Promenade 23,

(gegenüb. Universit.), eleg. renov. herrsch. **1. Etage,** 9 Z., ev. 10, sofort, 1./7. oder 1./10. zu vermiethen. Besichtigung 11—1 u. Meldung b. Hausmann. (r

Freundl. Wohnung, 2 St., K., K., an kinderl. Leute 1. Okt. für 80 Thl. zu vermiethen Kl. Wallstraße 1.

Wohnung,
2 Stuben, 1 Kammer, Küche nebst Zubehör, alles neu, sofort oder später **Leipziger Str. 34.** (s

Thomasiusstraße 36

sind **Wohnungen** zu 240 ℳ und 300 ℳ per 1. Juli a. cr. zu **vermiethen.** (s
Näheres **Taubenstraße 14.**

Lindenstraße 74/75.

Wohnungen zu 180 ℳ, 195 ℳ und 300 ℳ per 1. Jul a. cr. zu vermiethen. (s

Wohnung (r

zu 75 Thlr. zu vermiethen **Spitze 5.**

Robert Franzstr. 6

ist die **herrschaftliche I. Etage,** 6 Zimmer, Bad u. Zub. m. Gartenbenutzung und Gasbeleuchtung im Hause **sofort** oder **später billig zu vermiethen.** (s

Mansfelderstr. 12

I. halbe Etage, 95 Thlr., 1. Juli zu vermiethen. **M. Deichmann.** (r

In einem herrschaftl. Hause ist eine

Hausmannswohnung

an ruhige ältere Leute, welche die Hausmannsdienste mit übernehmen, zu vermiethen. Offerten unter Kk. 621 an die 2. Expedition dieser Zeitung.

Stube und K. sofort Streiberstr. 33, p.

Großes, gut möbl. Zimmer (s
Gütchenstraße 1, I rechts.

Eine aus 2 Zimm. best. **möbl. Wohn.** ist für jährlich 400 ℳ vom **1. Juli** an zu vermiethen **Wilhelmstraße 19, I.** (s

Freundl. möblirtes Zimmer nebst Kabinet billig zu vermiethen **Grünstr. 9, I.**

Möbl. Zim. zu verm. Blücherstr. 6, II. (r

Gut möbl. Zim. m. Cab. Gr. Steinstr. 22, II.

Zu **verm.** angen. ruhig gelegenes **Zimmer** **Jägerplatz 7.** (s

Für 20 ℳ ist **Meckelstr. 21, II.** ein **eleg. möbl. Zimmer** nebst großem Schlafz. nach vornheraus zu vermiethen.

Anst. Schlafst. Gr. Steinstraße 89, III.

Anst. Schlfst. zu vrm. Thomasiusstr. 43, III.

Anständ. Schlafstelle Taubenstraße 15, Vorderhaus 1 Tr. (r

Wohnung, 450—500 Mark, I. oder II. Etage, 1. Juli **zu miethen gesucht.** Adr. unter O. 5706 an die Exp. d. Z. erb.

Leerer Salon mit Cabinet

sofort gesucht. Off. **Kronprinzenstraße 3, I.** erbeten. (r

Geschäftsdame sucht freundl. möbl. Zimmer in solider Familie. Off. unter Ll. 662 an die 2. Exp. d. Ztg.

Eine Engländerin **sucht volle Pension mit Familienanschluß** (eigenes Zimmer).
Offerten sub Oo. 625 in der Expedition dieser Zeitung niederzulegen. (r

Familien-Pensionat
für junge Mädchen

von Frau **Agnes** verw. **Holzweissig, Gaschwitz** bei Leipzig. Gute u. billige Pension mit prakt. Ausbildung im Haushalt, in Küche und allen Handarbeiten. (Auf Wunsch) Unterricht in Musik, Literatur u. s. w. Eigene Villa mit schönem Garten in gesunder Lage. Spaziergänge in den nahen, herrlichen Wald u. Parkanlagen. Leipzig in 15 Min. per Bahn zu erreichen. Empfehlungen durch H. Pastor **Lange, Großstädteln** u. H. Dr. **Klinkhardt, Gaschwitz.**

Mitarbeiter an allen Plätzen, in Halle a/S. sowie dem Reg.-Bezirk Merseburg, zur weiteren Ausdehnung der im Publikum so beifällig aufgenommenen, neu eingeführt. **Sterbekassen-Versicherung** (Beiträge schon von 300 Mk. an, bei monatl. Prämienz.) **suchen** wir sofort ev. später, bei höchster Provision.

Ferner stellen sofort ein:
1 Bureauvorsteher b. 1800 Mk. Geh.,
1 Hauptagenten mit Inkassoübertrag.,
1 Lehrling. — Nur schriftl. Offerten erbittet die General-Agentur der Baseler Lebens-Versich.-Gesellschaft. (s
A. Flietner, Lessingstr. 10, I.

☞ **Gute Stellung** schnell überall hin. Jedermann ford. p. **Postkarte Stellen-Auswahl. Courier, Berlin-Westend.** (

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18950428039/fragment/page=0001
DFG

Der General=Vertrieb

eines neuen patentirten, hohen Gewinn bringenden Artikels, welcher vorzugsweise für Geschäfte in Haushaltungs=Gegenständen sich eignet, ist für Halle a/S. an eine Firma ersten Ranges, die den Vertrieb für eigene Rechnung übernimmt, zu vergeben. Der Verkauf wird durch vortheilhafte Reclame unterstützt. Offerten unter **H. M. 778** sind an die Annoncen=Exped. **G. L. Daube & Co.**, Leipzig, zu richten. (ad

---

Rectorstelle!

An der städtischen 10klassigen Bürgerschule hierselbst soll, vorbehaltlich der Genehmigung Königlicher Regierung, die Stelle eines Rectors baldigst besetzt werden. Der Rector, der event. die Leitung der städtischen Töchterschule übernehmen müßte, tritt in das Gehalts=Regulativ der Lehrer ein und erhält außerdem eine Funktionszulage von 300 Mk., steigend von 3 zu 3 Jahren um 50 ℳ bis zu 500 ℳ Das Gehalt beträgt je nach dem Dienstalter 900 bis 1600 ℳ, außerdem wird freie Wohnung oder 90 resp. 150 ℳ Miethsentschädigung gewährt. Qualificirte Bewerber wollen sich unter Einreichung ihrer Zeugnisse und eines Lebenslaufs bis zum 10. k. M. bei uns melden.

Schleusingen, den 20. April 1895.

Der Magistrat.

Baecker. (ad

Ges. **Vertreter** f. d. Verk. v. **Hamburg. Cigarren** an Priv. u. Restaur. g. hoh. Vergüt. Wilh. Schümann, Hamburg. (f

---

Für den Vertrieb unserer

Frühstückskäschen,

aus gar. reiner Vollmilch, suchen wir geeign. Persönlichkeiten gegen hohe Provision. (ar

Dampfmolkerei Lützen.

Ein energischer, durchaus tüchtiger, nicht zu junger, unverheiratheter erster **Verwalter,** der unter Umständen auch selbständig disponiren kann, wird für eine 1250 Mg. große, intensiv betriebene Rübenwirthschaft zum 1. Juli gesucht. Gef. Offerten und Zeugnißabschriften erbeten unter Chiffre 815 X. an die Expedition dieser Zeitung. (ar

---

Tüchtige Maler-Gehilfen

finden dauernde Beschäftigung bei **Emil Josenhans,** k. b. Hofdekorationsmaler, Nürnberg.

Ein selbst Landwirth gewesener Mann

sucht Vertrauensposten

als Verwalter oder Hofmeister. Offerten unter S. 90 an **Rudolf Mosse, Weimar** erbeten.

Suche per sofort einen **jüngeren zuverlässigen Mann,** der mit Pferden umzugehen versteht.

C. Hoffmann's Wwe.

Tüchtige

Stellmacher u. Lackirer

werden für **sofort gesucht** von

Gottfried Lindner,

Wagenfabrik. (s

Tüchtige Rockarbeiter sucht **Otto Knoll.** (r

Schiffsjungen

werden bei mir jederzeit auf Segelschiffen unter günstigen Bedingungen nach allen Weltgegenden placirt. Seeausrüstung erforderlich. **A. Koskowski,** Marienstr. 64, St. Pauli=Hamburg. (f

---

Ordentl. Laufburschen

sucht sofort

Hermann Katz, Marienstr. 10.

Gepr. **Kindergärtnerin** m. g. Zeugn., geübt i. Handarb. u. gern i. Haush. thätig, sucht passende **Stelle.** Off. erbeten an **M. Zernickow, Nordhausen a/H.** Petersdörfer Chaussee 21.

Eine in Molkerei und Küche erfahrene **Mamsell** wird für eine größere Domaine **gesucht.** Gehalt 240 ℳ u. a. Anerbietungen mit Zeugnißabschriften unter S. 50 postlagernd Weissand.

Tücht. ält. u. jüngere Landwirthschafterinnen, Köchin, Stuben=, Haus= und Kindermädchen, Kinderfrauen erhalt. Stellen durch **Pauline Fleckinger,** Rannischestraße 5.

Ein anständ. **Mädchen,** das schon in **Restaurationsküche** gewesen ist, wird zur **Stütze der Hausfrau sof. ges. Restaurant Schlacht= u. Viehhof.**

Suche für junges Fräulein aus guter Familie, welches mit sämmtl. Handarb. vertraut, Stellung als **Stütze der Hausfrau.** Gehalt wird nicht beanspr., dagegen sind liebevolle Behandlung u. Familien=Anschluß Bedingung. Gefl. Off. erbittet **Frau Remus,** Laurentiusstraße 17, I.

Heirathspartbien reich und passend. Große Auswahl in unserem Journal. Fordern Sie Zusendung. Offerten=Journal Berlin=Charlottenburg, Knesebeckstr. 95. (ad

---

Damen bess. Stände find. Rath, Aufn. z. Niederk. u. streng amtl. Discr., von wo aus nichts nach der Heimathsbehörde berichtet wird. **Berlin,** Friedrichstr. 16, Heb. Bäber i. Hause. (a

---

Damen mögen sich vertr. w. an Fr. Heb. **Meilicke,** Berlin W., Wilhelmstrasse 122a. Sprechz. 2—6. A. d. Nat. (ad

---

Mumpitz

wie marktschreierische Angebote nach Gebühr zu steuern, wird resp. Leidenden franco auf Credit Siegel's

Hühneraugen-Tod

direct empfohlen und Zahlung nach Beseitigung des Uebels erwartet.

August Siegel, Genthin. **40.**

Haasenstein & Vogler Act.-Ges.

HALLE a/S.

Schmeerstrasse 20 I

Annoncen-Annahme für alle Zeitungen zu Originalpreisen.

Kostenfreie Stellenvermittelung

durch den

Verband Deutscher Handlungsgehilfen zu Leipzig

und seinen in allen grösseren Städten Deutschlands befindlichen Geschäftsstellen.

Geschäftsstelle: (s

Halle a/S., Rannischestrasse 23.

60,000 Mark

im **Ganzen** oder **getheilt** per **1. Oktober,** sowie

25—28,000 Mk.

per **1. Juli** zu 4% auf **erste Hypothek** habe ich **auszuleihen.**

Woldemar Thoss

Schulstraße 7, I. (s

Flotte Stellmacherei Leipzig, 25 J. best., sof. bill. zu verk. Off. T. 624 an Haasenstein & Vogler, A.=G., Leipzig.

Ein **gebrauchter Handwagen,** Tragkraft ca. 5 Ctr., **zu kaufen gesucht.** (s

Hempel & Richter, Leipziger Str. 30.

Zelt.

Großes Restaurationszelt zu miethen gesucht. Gefl. Offerten mit Angabe der Größe und des Preises sind abzugeben (s

Halle, Magdeburgerstr. 54, p.

Bier=Geschäfts=Verkauf.

Anderen Unternehmens halber verkaufe ich m. in flottem Betriebe befindl. **Flaschenbier=Geschäft,** in guter Geschäftslage Alt=Leipzigs, mit guter Kundschaft, sammt Apparaten, Geräthschaften u. Flaschen preiswerth. Gefl. Offerten sub M. 684 an **Haasenstein & Vogler,** A.=G., Leipzig. (ad

---

Suche nach **auswärts 9000** und **10,000 Mk. sofort, 5000** und **6000 Mark** zur **ersten Stelle per 1. Juli.**

Woldemar Thoss

Schulstraße 7, I. (s

Vermeide Pfändg. u. Concurs!

Ich schaffe außergerichtl. Accorde, ordnungsmäßige kaufm. Buchführung u. Bilanz, verbessere Mangelhaftes. — Gerichtliche Zwangsvergleiche unter Beschaffung der Mittel! — Unbedingte Discretion. Näheres unter K. O. 1528 durch **Haasenstein & Vogler,** A.=G., Halle a. S. (s

---

Reelles Heiraths-Gesuch.

Wittwer in gesetzten Jahren, Grundbesitzer mit off. Ladengeschäft, wünscht die Bekanntschaft e. wirthschaftlichen, alleinsteh. Dame, auch kinderlosen Wittwe mit etwas Vermögen, behufs Verheirathung zu machen. Ernstgemeinte Off. beliebe man sub J. L. 734 an **Haasenstein & Vogler,** A.=G., Magdeburg, zu richten. Strengste Discr. zuges. (ad

---

Künstl. Zähne,

à Stück 3 Mk., setzt schmerzlos ein, Reparaturen, Plombiren, Zahnoperationen führt aus

Rob. Pfaudler,

Leipzigerstraße 33. (s

Wer fertigt **Sandalen** und **Schuhe** System: Pfarrer Kneipp, =event. nach Vorzeichnung? Off. S. K. 30 postlag. erb.

Aechte massiv goldene Trauringe

noch in großer Auswahl vorhanden im **Ausverkauf** des ehemals **Franz Robert Tittel'schen Concurswaaren=Lagers.** Unächte Ringe sind nicht vorhanden. **Liebenauerstr. 165. Feste Taxpreise!**

Erdbohrzeuge und **Bohrröhren** in allen Dimensionen **fertigt** und **verleihet**

H. Becker, Marienstraße 7.

Größtes Lager **diebes= u. feuerfester Geldschränke** von 155—1000 Mark.

Preislisten stehen gern zu Diensten.

Bau= und Kunstschlosserei Karl Lier, Wuchererstr. 62. **Halle,** Wuchererstr. 62.

Holzwolle

billigst und beständiges Lager bei **Zoern & Steinert,** Magdeb. Str. 57.

Grassamen, beste Qualität, Kilo 1 Mark, empfiehlt

G. Herz, Handelsgärtner, **Harz 42.** (s

Feinste Holsteiner Meiereibutter

versendet in Postkistchen von Netto 9 Pfd. für 9,50 ℳ franco (ad

Jordan b/Sterup. J. P. Callsen.

---

60 Schock besonders starke **Selleriepflanzen** pro Schock 20 Pfg., sowie **alle anderen Gemüsepflanzen** in nur kräftiger Waare hat abzugeben **H. Sauerland,** Handelsgärtnerei, **Böllberger Weg 27.** (r

---

Meinen Mitmenschen,

welche an Magenbeschwerden, Verdauungsschwäche, Appetitmangel ꝛc. leiden, theile ich herzlich gern und **unentgeltlich** mit, wie sehr ich selbst daran gelitten, und wie ich hiervon befreit wurde. Pastor a. D. **Kypke** in Schreiberhau (Riesengebirge). [a

---

Wanzentinctur,

sicheres Mittel zur Ausrottung von Wanzen und deren Brut, à Fl. 25 ₰, in (r

Georg Zelsing's Drogerien, Gr. Ulrichstr.= u. Steinstr.=Ecke, Merseburger= u. Königstr.=Ecke.

Gicht=, Rheumatismus= und Hexenschuß=pflaster, ärztl. empfohlen, schnell und sicher wirkend bei Hexenschuß, Rückenschmerz, überhaupt rheumatischen Schmerzen und Gliederreißen. Alleiniger Fabrikant Apotheker **H. Scholinus,** Flensburg.

Carton 75 Pfg. Zu haben in Apotheken.

Bestandtheile: 64 Theile Olivenöl, 32 Theile Minium, 18 Theile gelb. Wachs, 12 Theile schwarz. Pech, 1½ Theile Campher.

Apotheker Ernst Raettig's

Mast= und Freßpulver für Schweine.

Vorzüge: Rasche Gewichtszunahme, schnelles Fettwerden; erregt Freßlust, verhütet Verstopfung, benimmt Unruhe und innerliche Hitze und schützt die Thiere vor vielen Krankheiten. Pro Schachtel 50 Pfg.

In **Teicha** bei Apoth. Dr. C. Wolff. (as

Pferde=Verkauf.

5 Paar elegante Wagenpferde, flott und sicher gefahren,
3 Paar Arbeitspferde,
2 Reitpferde stellt zum Verkauf Rittergut Köstritz (Station der Bahnlinie Halle=Weißenfels=Gera).
R. Zersch, Oekonomierath. (az

Zwei mittlere Arbeitspferde (Preußen), auch für Kutsche passend, zu verkaufen **Glauchaer Straße 28.**

Neumelkende Kuh mit Kalb steht zum Verkauf auf **Gut Nr. 3** in **Lettin.**

Ein Paar drollige zahme **Affen,** gut passend für Gartenlokal, zu verk. **Café Fortuna,** Halle, am Markt.

Herren-Wäsche-Fabrik

u. Versand-Geschäft

J. L. Fath, Berlin S.,

26 Kommandantenstr. 26,

empfiehlt seine durch **tadellosen Sitz u. höchste Haltbarkeit allgemein bevorzugten** Fabrikate: **Oberhemden à Mk. 3,50, 4,00, 5,00. Kragen u. Manschetten in den neuesten, kleidsamsten Façons,** sowie **Taschentücher, Nachthemden, Chemisettes, Tricotagen u. Cravatten.** Probehemd liefere vorher. **Illustr. Preislisten mit Stoffproben versende gratis und frco. Aufträge v. Mk. 20 an portofrei.**

Reizende Loden-Neuheiten

für Damen, sowie die bisher gelieferten **musterhaften Waaren** versendet **frko.** b. Zugabe **alter Wollsachen** die **Thür. Wollw.=Industrie Gotha.** Große Sommer=Collection in Halle: **L. Querfurth, Landwehrstraße 21, II.** (ad

---

Zu verkaufen

1 Federrollwagen,
1 Stockrollwagen,
3 Leiterwagen (4", 3" und 2½"),

weil überzählig geworden. (r

Wegelin & Hübner,

Maschinenfabrik und Eisengießerei.

Für Briefmarken-Sammler!

Ich verkaufe meine **größere Sammlung** von **Briefmarken** und **Ganzsachen** im Einzelnen und bitte Reflektanten w. Adressen unter 822 F. in der Exped. d. Ztg. niederzulegen. **Tausch** und **Kauf** nicht ausgeschlossen. (ad

---

Gr. gold. antique Pariser Taschen-Repetiruhr mit Figuren auf dem Zifferblatte für 125 Mk. **zu verkaufen Spiegelstr. 2,** II. links. (s

---

Ein noch gut erhaltener **Coupé-Kutschwagen** ist preiswerth **zu verkaufen** Pfarrhaus **Rade** bei Jessen. (ar

---

In sehr gutem Zustande befindl. **2sp. Rollwagen** ohne Federn für 75 ℳ **zu verkaufen Marienstraße 7.** (s

---

Orig.=Cognac=Fässer, 200—300 Liter Inhalt, frisch entleert, kauft (r

Fritz Saacke.

---

2 Automaten

(Stollwerck'sche Chocolade)

fast neu, sind preiswerth zu verkaufen. Offerten unter **811 T.** an die Expedition dieser Zeitung erbeten. (r

---

Ich habe beständig große Posten **Reste** und **Mustercoupons,** hiesiges Fabrikat, für Damen= und Herrenkleider am Lager und suche dafür **Abnehmer.** Ich gebe dieselben auch an Private ab. Personen, die den Vertrieb übernehmen wollen, gesucht. Off. unter „Fabrik 100" postlagernd **Gera, Reuß,** erbeten.

Ein gebr. Sattel und ein einsp. Geschirr billig zu verkaufen. (s

P. Schüler, Mittelstraße 1.

Ein **Saale= oder Unstrut=Kahn,** 800 Ctr. Tragkraft, sofort zu verkaufen **Fr. Krause,** Rothenburg a/S.

Pianinos, kreuzs. Eisenbau, von 380 Mark an. Ohne Anzahlung à 15 Mk. monatl. Kostenfreie 4wöch. Probesend. [ad

Fabrik Stern, Berlin, Neanderstr. 16.

Größtes Tapeten=Versand=Geschäft

billigste Bezugsquelle

C. Ehrhardt, Tapeten=Fabrik,

Berlin SW., Friedrichstraße 36,

Musterbücher gratis u. portofrei. Musterkarten franco. Linoleum-Lager. (ad

---

Die weltbekannte

Bettfedern-Fabrik

Gustav Lustig, Berlin S., Prinzenstr. 46, versendet gegen Nachnahme (nicht unter 10 M.) garant. neue vorzügl. füllende **Bettfedern,** d. Pfd. 55 Pf., **Halbdaunen** d. Pfd. M. 1,25, **h. weiße Halbdaunen,** d. Pfd. M. 1,75, **vorzügliche Daunen,** d. Pfd. M. 2,85. **Von diesen Daunen genügen 3 Pfund zum größten Oberbett.** Verpackung wird nicht berechnet.

Kalk.

Pulverisirter Cementkalk, Hydraulischer Graukalk in Stücken,

Kalk zu Düngezwecken (ad **preiswerth** zu beziehen von

U. Roth's Dampfziegelei und Cement=Fabrik,

Cönnern a/S. Fernsprecher 13.

Um „rite" die

Doctorwürde

zu erlangen, ertheilt wissensch. gebild. Männern, gestützt auf Gesetz u. Erfahr., einschläg. Information unter **M. V. 84** Nordd. Allgem. Ztg., **Berlin SW.** (ad

---

Junge Herren, welche geneigt sind, einem zu gründenden **Italienischen Sprach=Klub** beizutreten, w. g. ihre Adr. unter Mm. 623 in der 2. Exped. dieser Zeitung abzugeben.

Unterricht.

Zu einem **Zirkel für Landschaftl. Zeichnen nach der Natur** werden **2 oder 3 j. Damen als Theilnehmerinnen gesucht.** Off. erbeten unter N. 5705 an die Exped. d. Ztg.

Künstliche Zähne von 2 Mk. an.

Plombiren u. Reparaturen sofort. (r

Wer ein gutes Gebiß haben will, der wende sich an

Martha Effe, Markt 14, II.

Herren=Garderobe reinigt, reparirt und Aenderungen werden billigst ausgeführt **Blücherstr. 15, H. II.**

A. Berger, Schneidermeister.

Anzugstoffe!

Neuheiten in guter Qualität für Herren und Knaben, **Billardtuch** und **feine farbige Damentuche** zu eleganten Promenadenkleidern und Regenmänteln versende billigst, auch einzelne Meter. Proben frei!

Max Niemer,

Sommerfeld, N./L. (a

Aus erster Hand

versende jedes Maaß feinste **Tuch=, Buckskin=, Cheviot=, Kammgarn=** und **Paletotstoffe** zu Original=Fabrikpreisen.

Niemand versäume meine Mustercollection zu verlangen, welche auch an Private frei übersende, um sich von dem vortheilhaften Bezug zu überzeugen. (f

Paul Emmerich,

Tuchfabrikant,

Spremberg (Lausitz).

Zufolge Geschäftsaufgabe

versende ich **gute gehaltvolle Bordeauxweine in gehörigem Alter** nach Preisliste **von 20 Fl. an,** die in beliebigen Sorten bestehen können,

mit 15%

von den Engrospreisen.

Für Rheinweine gilt **derselbe** Erlaß.

Nicht conven. Wein nehme ich zurück.

Carl Toerpel,

Wein-Importgeschäft in Dessau. (ad

Kanoldt's Tamarinden Likör

erfrischender, abführender Fruchtlikör

von höchstem Wohlgeschmack, sicher, mild und nachhaltig wirkend bei

Magen- u. Verdauungsbeschwerden,

Hämorrhoiden, Leberleiden etc. etc.

Flasche 1 Mk. vorräthig in den Apotheken oder direct von der Rathsapotheke in Greifswald. Bei 6 Flaschen franco.

In einem Likörglase ist enthalten der wässerige Auszug von 3 gr. Tamarindus ind., 5 gr. Frangula und 0,5 gr. Senna.

Das **amtlich** geprüfte, altbewährte

Ringelhardt=Glöckner'sche Wund= und Heilpflaster

heilt alle **Geschwülste, Drüsen, Flechten, Entzündungen, Salzfluß, Krebsschäden, Knochenfraß, schlimme Finger, Frostleiden, Brandwunden, Hühneraugen, Hautausschlag, Magenleiden, Gicht, Reißen** u. s. w. **schnell** und **gründlich.**

Mit Schutzmarke auf den Schachteln zu beziehen à 50 und 25 ₰ (mit Gebrauchsanweisung und Heilattesten) aus den bekannten Apotheken. (f

---

Gift=Pillen und =Weizen für **Hamster, Haus= u. Feldmäuse** empfiehlt **M. Waltsgott.**

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18950428039/fragment/page=0002

Frauen-Industrie- u. Kunstgew.-Schule

Halle a. S., Sophienstraße Nr. 17, Wilhelmstraßenecke.

Spezialfach: modernste Damenschneiderei incl. Confection.

System u. Methode d. Berl. Akademie (Schnittzeichnen nach directem Maaß ohne Apparate oder Vorlagen. Ausbildung als Directricen. Für Damen höh. Stände Separat-Kurse.
Curse für Putzfach. Zeitdauer nach Belieben.
Curse für Wäscheconfection u. Maschinennähen. Ausbild. a. Directricen.
Curse für Handnähen, Sticken, Stopfen, Häkeln, Knüpfen, Klöppeln.
Curse für Tapisserie und Kunststicken in sämmtlichen Techniken.
Honorar mäßig. Prospekte gratis und franco durch die (r
Vorsteherin **Clara Martini.**

Elektrische Accumulatoren,

als transportable Zimmerbeleuchtung, elektrische Radfahrer- und Handlaternen, sowie Taschenaccumulatoren fertigt und reparirt, sowie sachgemässe Ladung führt aus zu billigsten Preisen (r

A. H. Hegewald, Kuttelhof 3.

Hallesche Maschinenbau-Anstalt

vorm. **Vaass & Littmann, Halle a/S.,**
empfiehlt

Eisschränke,

neuester Construction für Haushaltungen, Fleischereien, Butterhandlungen in großer Auswahl zu billigsten Preisen. (s

---

Echt Frankfurter Apfelwein, à Fl. 40 Pf.
Heidelbeerwein, à Fl. 50 Pf.
Johannisbeerwein, roth und weiss, à Fl. 90 Pf.
Moselblümchen, à Fl. 75 Pf.,
Zeltinger, à Fl. 100 Pf.
bei Entnahme von 12 Fl. à 5 Pf. billiger.
Als **vorzügliche Bowlenweine** empfehlen: (d
Königsmosel, à Fl. 60 Pf.
Deutscher Sect, à Fl. 1,75 Mk.

Gr. Ulrichstrasse 60. **Gebr. Zorn,** Fernsprecher 367.
Grossherzogl. Sächs. Hoflieferanten.

Blendend weisse Wäsche ohne Bleiche

erzielt man im Gebrauch mit

Dr. Thompson's Seifenpulver.

Die Qualität desselben ist bis jetzt von keiner Concurrenz übertroffen worden. Es befinden sich viele Seifenpulver in rother Packung im Handel, die nur zur Täuschung des Publikums dienen sollen, und verlange man deshalb direct: (ad
Dr. Thompson's Seifenpulver mit der Schutzmarke „Schwan".

Zu haben in allen besseren Colonial-, Droguen- und Seifenhandlungen.

Oberröblinger Brikets, Grude-Koke
bei **Ferdinand Schulze, Magdeburger Straße 30.** (s

Kranken- und Begräbniss-Kasse

des Kaufmännischen Vereins.
Versicherungs-Anträge erledigt (d
Wilhelm Boehr.

Annoncen-Annahme für alle Zeitungen **RUDOLF MOSSE** Halle a. S. Brüderstr. Telephon No. 151

Fernsprecher 151. — Ununterbrochen von 8—8 geöffnet.

Beabsichtige meinen gutgehenden **Gasthof** mit **Tanzsaal** und **Garten-Wirthschaft** alters- und krankheitshalber **zu verk.,** Anzahlung 10—12,000 M. Offerten sub U. r. 4297 befördert **Rudolf Mosse,** hier. (s

In bester Lage der Ostvorstadt Leipzigs, ist. noch sehr erweiterungsfähiges (ad **Colonial- u. Droguengeschäft** mit billiger Miethe, passend für jungen Mann, wegen Uebern. eines andern Geschäfts billig zu verkaufen. Off. u. S. 2107 a. **R. Mosse,** Leipzig.

Ein in bester Geschäftslage von **Naumburg a. d. S.** befindliches **Grundstück** mit sehr altem Materialwaaren-Geschäft und Restauration, auch für jedes andere Geschäft sehr passend, soll aus Gesundheitsrücksichten baldigst günstig verkauft werden. Näheres unter E. S. 2023 postl. **Naumburg a/S.** (ad

36—42,000 M. I. mündes. Hypoth. sucht zu leihen. Offerten unter K. p. 6448 bef. Rudolf Mosse, Halle. (s

Gut eingeführtes Kartoffel-Exportgeschäft nebst geräumigem Lagerschuppen für Winterlager, mit Bahnanschluß, in einer lebhaften Stadt der Provinz Sachsen, mitten in kartoffelreicher Gegend, wegen vorgerückten Alters des Inhabers unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Offerten unter **G. d. 45712** beförd. **Rudolf Mosse, Magdeburg.** (ad

15—20000 Mark

werden auf ein hiesiges Grundstück bester Lage von sicherem Zinszahler sofort oder p. 1. Juli gesucht. Adr. sub Z. g. 4410 bef. **Rud. Mosse,** Halle a/S. (s

Abgelegte Kleidungsstücke, Schuhwaaren, Betten, Uhren u. s. w. kauft und holt ab. W. Off. unter W. m. 3955 bef. **Rudolf Mosse,** Halle. (s

ANNONCEN-EXPEDITION RUDOLF MOSSE

---

20. Stettiner Pferde-Lotterie.

Hauptgewinne: 18 Equipagen und 200 Pferde.
3010 Gewinne im Werthe von
247,500 Mark.
Ziehung am 14. Mai 1895.
Preis des Looses 1 Mark.
Halle a/S., Markt 24. Otto Hendel, Sortiment.

Johann Hoff's Malz-Extract-Gesundheits-Bier.

Ihr Malzbier bekommt meiner Frau nach wie vor ganz vorzüglich, besonders wegen seines Appetit erregenden Einflusses. Senden Sie mir wieder 50 Flaschen. **Wendt,** Premier-Lieutenant, Hagenau.

Meine außerordentliche Magenschwäche veranlaßt mich, Ihr Malz-Extract-Bier zu trinken. Ich habe mit demselben die besten Resultate erzielt, so daß mein Magen vollkommen gekräftigt, und mein Körper wieder so gestärkt ist, daß ich keinerlei Unbehagen mehr verspüre. Ich werde das Bier immer weiter trinken.
v. Heydebreck in Neu-Buckow.

Ihr nahrhaftes Malz-Extract-Bier hat meiner Tochter ganz ausgezeichnete Dienste geleistet. Ich bitte wieder um eine neue Sendung.
Frau **von Hirschfeld,** Bückeburg.

Kein einziges der verschiedenen Stärkungsmittel, die ich nach schwerer Krankheit anwendete, that mir so gut, wie Ihr Malz-Extract-Bier. Vielfach wurde es auch in meiner Familie bei Magenleiden und bleichsüchtigen Zuständen angewendet, und stets mit bestem Erfolge.
Frau Amtsrath **Rabe** in Ermsleben.

Johann Hoff,
Königl. Sächs., Griech. u. Rumän. Hoflieferant,
Berlin NW., Neue Wilhelmstraße 1. (ad

Verkaufsstelle in **Halle** bei **Helmbold & Co.,** Leipzigerstraße 104.

Berger's
Germania
Cacao
Fabrik Robert Berger, Pössneck i. Th.

Stearinkerzen,

garant. beste, nicht träufelnd, à Pfund **65 Pfg.,** bei **10** Pfd. **60** Pfg.
Otto Bornschein, nahe am Markt.

Waschseifen

unter Garantie bester Qualität,
weiße Wachskern, 2 Pfd.-Rgl. 55 ₰
gelbe Harzkern Riegel 40 ₰
hellgelbe Oranienburger „ 44 ₰
bei je 5 Riegel à 2 Pfg. billiger,
gelbe Schmierseife, à Pfd. 20 ₰
feinste weiße do. mit Salm. u. Terp., à Pfd. 23 ₰, bei 10 Pfd. à 20 ₰.
Niederlage Zeitzer Seifen (r
zum Fabrikpreis.
Otto Bornschein, Brüderstr. 3, nahe am Markt.

Fabrik feiner Fleisch- und Wurstwaaren
von
E. Hoinkis,
Leipzigerstrasse Nr. 11,
empfiehlt als Specialität:
feinsten gek., rohen u. Lachsschinken, frisch gek. Zunge, Kalbsbraten, Roastbeef, Cerverlatwurst und Salami, Mortadella, Mosaikwurst, Schinkenwurst, Zungenrouladen, Braunschweiger Mettwurst, Zungenwurst, Gänseleber-, Sardellen- und Trüffel-Leberwurst, ff. Aufschnitt, garnirte Schüsseln in schönster Ausführung. Täglich frische Breslauer Knoblauchwurst, sowie Wiener und Jauersche Würstchen. (r

---

Apotheker Berger's
Hühneraugen-
Specialität: gegen Warzen u. Hornhaut empfiehlt Flasche mit Pinsel 60 ₰
M. Waltsgott. (z

DER BESTE BUTTER CAKES
H C F
LEIBNIZ
HANNOVER
GESETZLICH GESCHÜTZT
Hannoversche Cakes-Fabrik
H BAHLSEN

Prämiirt Chicago 1893. Ueberall zu haben! (ad

Feinstes Speiseöl,

Tafelöl — Provenceröl — vierge — zu haben (r
Adler-Apotheke, Geiststr. 15.

6½ Pfd. Brod 50 Pfg.
Geiststraße 46. Karlstraße 1.

Naturreine Süßrahmtafelbutter je nach Jahreszeit zu M 9,50, 10, 10,50 liefert 9 Pfd. postfrei Nachn. (ar
Martin Bilger, Ulm-Donau.

Gute Speise- u. Saatkartoffeln

der Sorten: **Saxonia, Athene, Imperator, Gr. Kurfürst, Spätblaue, Magnum bonum,** große engl. Weiße, ebenso große Zittauer Zwiebeln hat noch abzugeben (ad
Rittergut Canena.

Kräftige Salatpflanzen

in guten Sorten für's freie Land.
H. Sauerland, Handelsgärtnerei, Völlberger Weg 27.

Berliner Weißbier,

auswärtiges und hiesiges Lagerbier, liefert zu civilen Preisen franco Haus **C. H. Pfeiffer Nachflg.,** **Berliner Str. 10.**

Richters **Anker-Pain-Expeller**

Dieses wahrhaft volksthümliche Hausmittel hat sich seit nunmehr 25 Jahren als beste schmerzstillende Einreibung bei Gicht, Rheumatismus, Gliederreißen usw. glänzend bewährt. Es hat in allen Ländern der Erde eine große Verbreitung und infolge seiner sichern Wirkung eine so allseitige Anerkennung gefunden, daß es jedem Kranken mit Recht empfohlen werden darf.

Der Anker-Pain-Expeller

hat seine hervorragende Stellung unter den schmerzstillenden Einreibungen siegreich behauptet, trotz mancherlei Anfeindung und trotz zahlreicher Nachahmungen; das ist gewiß der beste Beweis dafür, daß das Publikum sehr wohl das Gute vom Schlechten zu unterscheiden vermag.

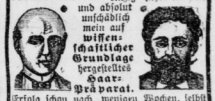
Um keine wertlose Nachahmung zu erhalten, sehe man beim Einkauf nach unsrer Schutzmarke, dem **roten Anker,** und weise jede Flasche ohne diese Marke **als unecht zurück.** Zu haben in den Apotheken zum Preise von 50 Pf. und 1 Mk. die Flasche.

F. Ad. Richter & Cie., Rudolstadt.

Alleinverkauf für das Herzogthum Anhalt und Provinz Sachsen mit Ausnahme der Stadt Erfurt: **S. van Westrum Söhne,** Magdeburg.
Alleinverkauf für die Stadt Erfurt und Thüringische Staaten mit Ausnahme von Sachsen-Altenburg: **A. H. Schaefler,** Erfurt. (ad

---

Bartlosen sowie **allen,** welche an **Haarausfall** leiden, empfehle als einzig sicher wirkend und absolut unschädlich mein auf **wissenschaftlicher Grundlage** hergestelltes **Haar-Präparat.**



Erfolg schon nach wenigen Wochen, selbst auf kahlen Stellen, wenn noch Haarwurzeln vorhanden sind. (Auch vorzüglich gegen Schuppen.) **Sicherster Förderer des „Bartwuchses".** Es genügen meist wenige Wochen um sich einen schönen und vollen Bart zu verschaffen. (ad
Kein Bartwuchs schwindet, sondern 1000 fach bewährter Haarnährstoff. Rückzahlung des Betrags bei Nichterfolg. Angabe des Alters erwünscht. Zu beziehen in Dosen à Mark 3.— von **A. Schuurmann, Frankfurt a. M.** Viele Dankschreiben. Abschrift ders. gratis.

Gedämpfte Weizen-Schlempe,
allerbestes Mastfutter, billigst (r
Steinweg 3.

Dank!

Durch übermäßige geistige Anstrengung entwickelte sich bei mir ein nervöses Leiden, so daß ich befürchtete, meinen Beruf aufgeben zu müssen. Die Gehirnnerven waren derart überreizt, daß bei der geringsten Thätigkeit namenlose Kopfschmerzen sich einstellten, Verstimmungen, Gereiztheit, Beängstigungen peinigten mich unausgesetzt. Von diesem nervösen Leiden befreit, sehe ich mich gezwungen, dem einzigen Helfer Herrn **G. H. Braun, Breslau,** Ecke Schweidnitzerstraße und Hummerei, an den ich mich briefl. wandte, meinen Dank darzubringen und kann genannten Herrn Jedermann bestens empfehlen. (r
Paul Hartmann, Stationsassistent, **Berlin,** Südufer-Beamtenhaus 34.

Einige Kragen und Manschetten gefunden. Abzuholen in der Exped. d. Z.

Kleiner weißer Pudel entlaufen. Gegen Belohnung abzugeben **Königstraße 24.** (r

Könnten wir uns denn nicht 'mal irgendwo treffen? Bestimme Du, mir ist es überall recht. So kommen wir ja gar nicht zusammen. Habe nichts von Dir. Möchte Dich wieder ha. wie sonst. Bin nicht damit zufrieden. Stehe ganz all., ha. n. D.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18950428039/fragment/page=0003

P. P.

Die Petroleum-Consumenten

werden in diesem Jahre auf eine Weise ausgebeutet, wie es seit dem Jahre 1876 nicht der Fall gewesen ist. Damals waren es die **Amerikaner** allein, welche durch einen beispiellosen Terrorismus den Preis auf eine schwindelhafte Höhe brachten. Nun scheint sich das Spiel zu wiederholen, nur wird es diesmal unter Mitwirkung der **Russen** in Scene gesetzt.

In Bremen **kostet** das unverzollte **Petroleum** bereits circa

dreimal so viel als im Jahre 1894,

und es hat eine so sprunghafte Steigerung, wie sie in der letzten Zeit hervortrat, seit 19 Jahren nicht stattgefunden.

In deutschen und amerikanischen Blättern war schon seit Wochen zu lesen, dass die Rohölproduction Amerikas um beiläufig 40,000 Barrels pro Tag abgenommen habe. Nachdem sich derlei Berichte alljährlich zur Zeit der Abschlüsse wiederholen, so schenkte man denselben keine Beachtung. Es lässt sich auch gegenwärtig schwer sagen, ob es sich thatsächlich um eine Abnahme der Erzeugung handelt.

In unterrichteten Kreisen wird behauptet, dies wäre wohl möglich, aber **die Vermuthung läge näher,** dass die zwei **Productionsländer Amerika** und **Russland** sich endlich einigten, und ein

Welt-Cartell

geschaffen haben, nach welchem sie sich in die Versorgung der ganzen Erde mit Petroleum **concurrenzlos** theilen.

Der Petroleumconsum Deutschlands beträgt pro Jahr

15 Millionen Centner

und ist es leicht zu berechnen, welches Sümmchen die amerikanisch-russischen Petroleum-Regenten von der Preissteigerung in Deutschland allein einheimsen.

Nun tritt die Frage an die Petroleum-Consumenten heran: Ist es denn wirklich nöthig, dass sich dieselben den Ausbeutern auf Gnade und Ungnade ergeben?

Ist denn

GAS

nicht ein billigeres, schöneres, bequemeres und sicheres Beleuchtungsmittel als Petroleum?

Der Preis des Gases ist nirgends gestiegen, trotzdem die Ausnützung desselben durch Verwendung von

Auerlicht

eine **mehr als viermal bessere** geworden ist.

Wenn sich schon die Petroleum-Consumenten auf dem Lande in Ermangelung von Gasanstalten die Bezahlung der **Petroleum-Cartellsteuern** nach Amerika und Russland gefallen lassen müssen, so wäre es doch ein Unding, wenn die städtischen Petroleum-Consumenten ohne Nöthigung deren Beispiele folgten.

Erfahrungsgemäss häufen sich bei Steigerung der Petroleumpreise die Aufträge zur Herstellung von Gasleitungen. Es wird daher gebeten, die be[illegible]ungen rechtzeitig zu ertheilen, da sonst deren Ausführung zur gewünschten Zeit nicht möglich wäre.

Halle a. S., im April 1895.

F. A. Richter,

alleiniger Vertreter der Deutschen Gas-Glühlicht-Actien-Gesellschaft, **Halle a. S.,** Franckestrasse Nr. 7.

Grosse Dombau-**Geldlotterie.**

Ziehung schon 8. u. 9. Mai 1895.

Hauptgewinne 20000 Mark baar ohne Abzug.

Originalloose à 2 Mk. Porto und Liste 30 Pfg.

Georg Joseph, Berlin C., Grünstr. 2.

Telegr.-Adr.: **Dukatenmann-Berlin.**

Photogr. Apparate

aller Systeme für Fachphotographen u. Amateure, von 3—1000 ℳ ꝛc., **solid u. am billigsten direkt aus der Fabrik Falz & Werner,** Leipzig, Kurprinzstr. 24. Trockenplatten, Objective, Papiere ꝛc. **Erste, größte fachm. Fabrik am Platze mit Dampfbetrieb.** Eigene Kunsttischlerei, mechanische Werkstätten, Vernickelungs-Anstalt, Balgen- und Taschenfabrik. **Unabhängig von Händlern, verk. wir zu Preisen, welche nur von uns geboten werden können.** Preisl. mit Anleit. gratis. (ad

---

Reuter & Straube,

Halle a. S., äußere Delitzscher Straße.

Liefern: **Eisen-** und **Wellblechconstructionen** aller Art, **ITräger, gusseis.** und **schmiedeeis. Säulen, Fenster** und **Treppen, Complete Stalleinrichtungen** für alle Viehgattungen, sowie **Kuhringe.**

Lieferung und Ausführung **completer Wasserleitungs-** und **Pumpen-Anlagen** für alle Industriezweige, die Landwirthschaft, sowie Private.

Prospekte, statische Berechnungen und Kostenanschläge auf Wunsch.

P. P. Körtingsdorf-Hannover, den 1. April 1894.

Wir beehren uns Ihnen mitzutheilen, dass wir zur Erleichterung des Verkehrs mit unseren verehrten Kunden in der dortigen Gegend

Herrn Ingenieur R. Knoke, Halle a/S., Mühlweg 49,

welcher seit mehreren Jahren in unserm Geschäfte thätig ist, unsere Vertretung

in Strahlapparaten, Pulsometern, Etagenheizungen, Gas- u. Petroleummotoren u. elektrischen Anlagen für die Provinz Sachsen und Thüringen übertragen haben.

Wir bitten Sie, im Falle irgend welcher Bedarf in unseren Erzeugnissen bei Ihnen vorliegt, sich an den genannten Herrn wenden zu wollen, welcher stets gern mit sachverständigem Rath zur Verfügung stehen wird.

Stets gern zu Ihren werthen Diensten empfehlen wir uns Ihnen und zeichnen hochachtungsvoll

Gebr. Körting. (as

Der dauerhafteste

Fußboden-Anstrich

ist

Bernsteinlack mit Farbe.

Derselbe trocknet über Nacht hart und giebt den schönsten Glanz. à Pfund 75 Pfg. nur bei

E. Walther's Nachfolger,

Moritzzwinger 1. Steinweg 26. (r

Neue Besätze

zur Damenschneiderei empfiehlt

Berliner Engros-Lager

Gr. Ulrichstr. 32. (

Gaskochherde,

Gasheizöfen,
Gasbadeöfen,
Gasplätten,
Gaskronen,

Gasglühlicht.

Max Schöllner,

Dachrißstraße 2.

Spec.: Gas- u. Wasseranlagen.

Tuch-Versand-Haus

S. Aron, Frankfurt a. O.

Abgabe jeden gewünschten Maasses direct an

Private.

Sehr reichhaltig. Collection der allerneuesten Muster von besten Stoffen sofort franco zu Diensten.

Billigste Preise. (ad

---

2 Jahre Garantie!

Remont. Nickel M. 6.—
„ Silber, 800/1000 Goldrand . „ 11.—
„ Silber, 800/1000 Goldrand f. Damen . . „ 12.—
„ Silber, 800/1000 Goldr.. Ankerw. Spiral Breguet. 15 Stein . . . „ 20.—
mit 16 Stein, 1 Châton, System Glashütte . . „ 26.—
Goldin Remontoirs „ 9.—
do. 3 Deckel „ 10.—
do. 3 Deckel, f. Damen „ 12.—
Wecker, leucht., Ankergang . „ 2.70
Regulateur, 1 T., Schlagwerk . „ 8.50
Regulateur, 10 T. Schlagwerk . „ 12.—

Illustr. Preiscourant über Uhren, Ketten, Wecker u. Regulateurs gratis u. franco.

EUG. KARECKER, Uhrenfabr., Konstanz, 19 Bodensee. (ad

Für **Möbel, Betten, Kleidungsstücke** u. s. w. zahlt hohe Preise das **Ein- u. Verkaufsgeschäft** von **Schönfeld,** Kl. Klausstr. 14.

Wir machen die verehrlichen Patienten darauf aufmerksam, daß unser Herr **A. C. Müller** sich zur Anfertigung

künstlicher Augen

an den Tagen vom **10. bis 13. Juni incl.** im

„Hôtel Stadt Hamburg“

dort aufhalten wird.

Wir bitten genau auf die **Firma** zu achten.

F. Ad. Müller Söhne,

Augenkünstler, Wiesbaden. (ad

Tausende Belobigungsschreiben aus allen Theilen Deutschlands.

Lehmann & Assmy

Tuchfabrikanten

Spremberg, Nieder-Lausitz. (ad

Garten- und Balkon-Möbel,

Naturholz-Möbel, Zelte, Zeltbänke, Rollschutzwände, Rasenmähmaschinen.

empfiehlt billigst

Wilh. Heckert, Gr. Ulrichstr. 62.

Gummi-Wasserschläuche

für Garten- u. Hausbesitzer in langjährig vorzüglich bewährten Qualitäten zu Fabrikpreisen.

Hempel & Richter,

Fernsprecher 816. Leipziger Straße 30. (

Jalousie-Rollladen-Fabrik

von

Ernst Schülert & Hartwig

Neue Promenade Nr. 14

(Maschinenbetrieb) liefern als **Specialität:**

Zug-Jalousien mit Gurt und Kette

von den einfachsten bis zu den bestconstruirtesten.

Rollladen in allen Arten.

Reparaturen werden billigst und schleunigst ausgeführt.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-848334-18950428039/fragment/page=0004